

# Medizinisch- therapeutische Zusatzangebote

GÖNNEN SIE SICH  
EIN STÜCK GESUNDHEIT



# Liebe Patientin Lieber Patient

Das Kantonsspital Baselland bietet Ihnen sowohl stationär wie auch ambulant verschiedene medizinisch-therapeutische Zusatzangebote an, welche Ihre Gesundheit unterstützen und fördern und ihr Wohlbefinden steigern.

---

## **Klassische medizinische Massage**

Die klassische medizinische Massage ist eine manuelle Therapiemethode, die zur Vorbeugung und Behandlung von Krankheiten des Bewegungsapparats eingesetzt wird. Die klassische Massage wirkt entspannend, schmerzlindernd, immunstärkend und durchblutungsfördernd.

**Indikationsbeispiele:** muskuläre Verspannungen, Spannungskopfschmerzen, Stress, Schulter-/Nackenschmerzen, Kreuzschmerzen, Hexenschuss

---

## **Manuelle Lymphdrainage**

Bei einer gestörten Funktionsfähigkeit des Lymphsystems kommt es zu einer Ansammlung von Flüssigkeit im Gewebe. Die Folgen sind oft schmerzhafte Schwellungen und/oder ein unangenehmes Spannungsgefühl in Armen und Beinen. Bei der manuellen Lymphdrainage werden mit speziellen Grifftechniken – welche sanft und schmerzfrei ausgeführt werden – Stauungen und Schwellungen im Gewebe beseitigt.

**Indikationsbeispiele:** geschwollene Beine bei Schwangerschaft, Venenleiden, postoperative Schwellungen, Schwellungen nach Krebserkrankungen

---

## **Bindegewebsmassage**

Die Bindegewebsmassage zählt zu den reflektorischen Therapiemethoden. Die inneren Organe stehen über Nervenbahnen mit bestimmten Hautgebieten in Verbindung. Mit einer speziellen Technik werden über die Haut Reize gesetzt,

welche über die Nervenbahnen entfernte Organe und Körpergebiete positiv beeinflussen. Die Behandlung wirkt lokal und löst Verhärtungen und Verspannungen.

**Indikationsbeispiele:** Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Menstruationsbeschwerden, Wechseljahrsbeschwerden, Rheuma, Atemwegserkrankungen und allgemeine Schmerzen am Bewegungsapparat

---

## **Thermo-und Elektrotherapie**

Durch die **Thermotherapie** wird die Durchblutung angeregt und verbessert, wodurch Schmerzen gelindert werden können. Die Thermotherapie wird seit Jahrhunderten entweder als Wärme- oder Kältetherapie eingesetzt. Ein bekanntes Beispiel dafür ist die Kneipp-Therapie.

Die **Elektrotherapie** wird insbesondere bei der Behandlung von akuten und/oder chronischen Schmerzen eingesetzt. Elektrische Ströme unterschiedlicher Frequenzen und Intensitäten stimulieren gezielt die Nervenbahnen, fördern die lokale Durchblutung und bewirken eine rasche Schmerzlinderung in der betroffenen Region.

**Indikationsbeispiele:** akute und/oder chronische Muskelschmerzen/Verspannungen, Arthroseerkrankungen, Anregung der Wundheilung, Reduktion von Schwellungen nach Verstauchungen, Prellungen und Operationen

---

## **Schwangerschaftsmassage**

Während einer Schwangerschaft oder nach einer Geburt können teilweise muskuläre Verspannungen entstehen. Durch die schnelle Gewichtszunahme des heranwachsenden Kindes im Bauch der Mutter kann es zu einer Überbelastung der Muskulatur kommen. Die verspannten Muskeln können durch gezielte Griffe im schmerzhaften Bereich gelöst werden. Zusätzlich können das Körpergefühl und das Wohlbefinden in dieser neuen und spannenden Zeit unterstützt werden.

**Indikationsbeispiele:** Rückenschmerzen in der Schwangerschaft, Wasseransammlung in den Beinen, Nackenverspannungen, Entspannung und Förderung des Wohlbefindens in der Schwangerschaft

---

## Fussreflexzonenmassage

Die Fussreflexzonenmassage ist eine Sonderform der Reflexzonentherapie, bei der spezielle Regionen der Füsse behandelt werden. Die Reflexzonen der Füsse stellen ein verkleinertes Abbild des gesamten Körpers und seiner Organe dar. Durch den gezielten Druck an den Reflexzonen werden die zugehörigen Organe und Körperteile positiv beeinflusst. Spannungen und Blockaden lösen sich auf – die Energie kann wieder frei fließen.

**Indikationsbeispiele:** Verdauungsstörungen, Migräne und Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Verspannungen, Arthrose, Gelenkschmerzen, Stress und Schlafstörungen, chronische Schmerzen, Menstruationsbeschwerden

---

## Triggerpunkttherapie

Die Triggerpunkttherapie ist eine Form der manuellen Therapie, in der die unterschiedlichsten Gewebe und Gewebsschichten des Menschen, wie Haut, Muskeln, Faszien und Bindegewebe, in der Tiefe therapiert werden. Dadurch erlangt z.B. der Muskel wieder seine Leistungsfähigkeit zurück.

**Indikationsbeispiele:** schmerzhafte Muskelverspannungen mit oder ohne Ausstrahlungen in Arme, Beine, Kopf und Rumpf, Bewegungseinschränkung, Tennis-Ellbogen, Golfer-Ellbogen, Ischiassyndrom

---

**Für unsere Zusatzangebote brauchen Sie keine ärztliche Verordnung und können sich als Selbstzahler/-in direkt bei uns anmelden.**

**Für eine Kostenübernahme fragen Sie Ihre Zusatzversicherung an.**

---

<b>Preise</b>	30 Minuten	CHF	60.–
	45 Minuten	CHF	90.–
	60 Minuten	CHF	120.–

**Christine Wanzenried, med.  
Masseurin eidg. FA freut sich über Ihre Anmeldung.**

## Kantonsspital Baselland

Physiotherapie

Rheinstrasse 26  
CH-4410 Liestal  
T +41 (0)61 925 26 60  
physiotherapie.liestal@ksbl.ch  
www.ksbl.ch

**Bruderholz & Laufen**  
AUF ANFRAGE